



Friedrich Graffe
Sozialreferent

Landeshauptstadt München
Direktorium, BA-Geschäftsstelle Mitte
Vorsitzender des BA 02
Herrn Alexander Miklosy
Tal 13
80331 München

14.01.2008

Errichtung von Kinderkrippenplätzen im ehemaligen Arbeitsamt an der Thalkirchner Straße

Antrag Nr. 02-08 / B 1389 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 02 -
Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt vom 25.07.2006

Gz.: S-Z-SP / du

Sehr geehrter Herr Miklosy,

bei dem oben genannten Antrag handelt es sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung, weswegen die Erledigung auf dem Büroweg erfolgt.

Das durch Ihren Antrag angestoßene Kinderkrippen-Projekt hat einen sehr positiven Verlauf genommen. Mit Unterstützung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung und des Kommunalreferates konnte ein städtebaulicher Vertrag entwickelt und abgeschlossen werden, auf dessen Grundlage nunmehr im Wohnbauvorhaben an der Maistraße 41/ Ecke Waltherstraße eine baulich integrierte Kinderkrippe mit 36 Plätzen und entsprechender Freifläche entstehen wird. Die Realisierung erfolgt im Teilerwerb, womit eine langfristige Standortsicherheit gegeben ist.

Seit November 2007 ist die Maßnahme in Zusammenarbeit zwischen dem Investor und der Kinderkrippenfachplanung des Sozialreferates konkret in der Entwicklung. Mit Baubeginn ist Anfang 2009 zu rechnen.

Durch die konsequente Standortsicherung des Sozialreferates zum einen, aber auch durch die engagierte Arbeit der Eltern-Kind-Initiativen vor Ort und nicht zuletzt durch die Unterstützung des Bezirksausschusses im 2. Stadtbezirk konnte hier der eklatante Fehlbedarf von Kinderkrippenplätzen in den vergangenen Jahren erheblich gemindert werden, so dass aktuell von einem überdurchschnittlichen Versorgungsgrad von 25,5 % auszugehen ist.

Unabhängig davon wird das Sozialreferat weiterhin bestrebt sein, die Tagesbetreuungsangebote für Kinder zu verbessern.

Der Antrag Nr. 1389 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 2 – Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt vom 25.07.2006 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gz.

Friedrich Graffe